

Maibaum und Färberhenke müssen warten – auf das Jahr 2021!

Die Einschränkungen durch die Coronakrise haben auch den Pulsnitzer Heimatverein e. V. gezwungen, seine bis jetzt geplanten Veranstaltungen für das



Jahr 2020 abzusagen. Das betraf leider auch das Maibaumstellen und den vorgesehenen „Tag des offenen Denkmals® 2020“. Auch die monatlichen Treffen finden im Moment nicht statt.

Im Jahr 2011 hat der Pulsnitzer Heimatverein e. V. die Voraussetzungen geschaffen, dass die Tradition des Maibaumstellens wieder in Pulsnitz durchgeführt werden kann. In den letzten Jahren wurde dieses Ereignis durch Einbindung einer immer größer werdenden Anzahl an teilnehmenden Vereinen zu einem kleinen Vereinsfest. In der Vorbereitung für das Maibaumstellen 2020 konnten auch bereits zwei weitere Vereine zur Mitwirkung gewonnen werden. In diesem Jahr hätte sich dieses Fest nunmehr auch zum 10. Mal gejäht. Die Ausgangs- und Veranstaltungsbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ließen es jedoch nicht zu, diese – schon weitgehend vorbereitete – Traditionspflege auch im Jahr 2020 umzusetzen. Nun bleiben der Maibaum und die ihn zierende Vereinswappen bis ins Jahr 2021 gut eingelagert.

Bis vor kurzem war der Pulsnitzer Heimatverein e. V. noch optimistisch, den Pulsnitzern und ihren Gästen anlässlich des „Tages des offenen Denkmals® 2020“ am 13. September 2020 die Färberhenke, Polzenberg 10, öffnen zu können. Leider führten die Corona-Entwicklungen dazu, dass die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als Organisatorin des bundesdeutschen „Tages des offenen Denkmals®“ sich zu folgender Vorgehensweise entschlossen hat: „Angesichts

der aktuellen Situation um das Coronavirus ruft die Deutsche Stiftung Denkmalschutz als bundesweite Koordinatorin des „Tages des offenen Denkmals®“ dazu auf, den diesjährigen Aktionstag kontaktfrei und virtuell zu feiern.“ (<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter/tag-des-offenen-denkmals-wird-digital/>).

Diese Veranstaltungsform ist für „unsere“ Färberhenke bis zu diesem Termin nicht umsetzbar – und die vorgesehene öffentliche Bewerbung der „Färberhenke“ im Portal der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (im Zusammenhang mit der Veranstaltungsankündigung) ist uns 2020 auch nicht mehr möglich. Abgesehen davon sind sinnvolle Führungen mit den jetzigen Abstandsregelungen aufgrund der beengten Platzverhältnisse nicht durchführbar. Mit diesen Entwicklungen steht die Färberhenke zum „Tag des offenen Denkmals® 2020“ leider dem Publikum nicht zur Verfügung – und wir müssen auf den 12. September 2021 hoffen!

Aber für 2020 gibt es einen kleinen Lichtblick: Bald wird die Gedenktafel Nr. 13 auf dem Julius-Kühn-Platz in der Nähe des Brunnens angebracht. So ist erkennbar, dass die gegenwärtig zur Verfügung stehende Muße im Sinne der Verschönerung der Stadt genutzt wird – und die „13“ auch eine Glückszahl sein kann!

Getreu der Devise „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ und in der Hoffnung, dass im Jahr 2021 die Coronakrise weitgehend beendet ist, bereitet der Pulsnitzer Heimatverein e. V. nun die o. g. beiden Veranstaltungen für 2021 vor. Zu gegebener Zeit informieren wir zu weiteren Details, sowohl in den Medien, auf der Internetseite www.pulsnitzer-heimatverein.de, als auch im Schaukasten auf dem Ziegenbaleplatz (zwischen Fleischer und Fahrschule).

Dr. Matthias Mägel
Pulsnitzer Heimatverein e. V.